

Leipzig den 1. Febr. 1854

Ich habe die Ehre Ihnen zu schreiben, dass ich die
Ehre habe, die Sie mir durch Ihre Güte zu
erlangen, und ich mich sehr freuen würde,
wenn Sie mir die Ehre machen wollten,
mich zu einem Mitgliede Ihrer
Gesellschaft zu ernennen. Ich habe
die Ehre, Sie zu kennen, und ich
würde mich sehr freuen, wenn Sie
mich zu einem Mitgliede Ihrer
Gesellschaft zu ernennen wollten.
Ich habe die Ehre, Sie zu kennen,
und ich würde mich sehr freuen,
wenn Sie mich zu einem Mitgliede
Ihrer Gesellschaft zu ernennen
wollten.

Ich bin mit dem besten Wunsche,
dass Sie mir die Ehre machen
wollten, mich zu einem Mitgliede
Ihrer Gesellschaft zu ernennen.
Ich habe die Ehre, Sie zu kennen,
und ich würde mich sehr freuen,
wenn Sie mich zu einem Mitgliede
Ihrer Gesellschaft zu ernennen
wollten.

Ich bin mit dem besten Wunsche,
dass Sie mir die Ehre machen
wollten, mich zu einem Mitgliede
Ihrer Gesellschaft zu ernennen.

Ich bin mit dem besten Wunsche,
dass Sie mir die Ehre machen
wollten, mich zu einem Mitgliede
Ihrer Gesellschaft zu ernennen.
Ihre ergebene
Dienerin
Frankel.



zu Wohlgeborn
von Dr. Ludwig Aug. Franke



Wien
K. k. jüd. Fanzel.

